UNSER MAGAZIN

Standorte Krefeld, Geldern, Dorsten, Neuwied

AKTUELLES

Die Senioren-Residenz als Betrieb

STIMMEN AUS DER RESIDENZ

Matthias Griebler und Sarah Haas

GUT ZU WISSEN

Platz an der Sonne: Fünf Tipps für Ihren Balkon

SOMMER AUF BALKONIEN

Der Sommer ist da. Der perfekte Zeitpunkt, um uns dem Thema Balkon zu widmen.

- **Was sind die aktuellen Trends?**
- **Welche Farbe ist in diesem Jahr besonders beliebt?**
- **Wie mache ich mein Außenwohnzimmer noch gemütlicher und individueller?**

Diese Fragen beantworten wir Ihnen in unserer Rubrik „Gut zu wissen“. Zusammengestellt haben wir fünf Ideen und Tipps, mit denen Sie Ihr kleines Außenreich noch schöner gestalten können. Keine Frage, dass es dabei auch um Nachhaltigkeit und Insektenschutz geht.

IMPRESSUM

Herausgeber:
BELLINI Senioren-Residenzen GmbH
Am Alten Posthof 3 · 50667 Köln
Tel. 0221 949980-0 · Fax 0221 949980-88
info@bellini-dorsten.de · www.bellini-dorsten.de
Geschäftsführer: Andreas Bochem

Haftungshinweis:
Trotz sorgfältiger Kontrolle übernimmt die BELLINI Senioren-Residenz Dorsten GmbH keine Haftung für die Inhalte der Zeitschrift. Alle Texte und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.

Gestaltung & Realisierung:
SCHOENE AUSSICHT Ideenagentur GmbH
Mittelstraße 29 · 36037 Fulda
Tel. 0661 296968-0 · www.ideenagentur.de

Druck:
FLYERALARM GmbH
Alfred-Nobel-Str. 18 · 97080 Würzburg
www.flyeralarm.com
Fotos & Illustrationen: gettyimages.de

Liebe Leser(innen),

in eine Pflegeeinrichtung umzuziehen, ist ein einschneidender Moment im Leben. Wir beobachten dabei immer wieder, wie sehr sich die Seniorinnen und Senioren über die so gewonnene Entlastung freuen und erleichtert sind, gut betreut und in großer Sicherheit alt werden zu können – auch wenn der Schritt natürlich mit einem Abschiednehmen vom eigenen Zuhause verbunden ist.

In unseren Senioren-Residenzen – und das möchte ich gerne dieser Ausgabe von „Unser Magazin“ voranstellen – tragen viele herzensgute Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dazu bei, den ihnen Anvertrauten ein neues Zuhause zum Wohlfühlen zu ermöglichen. Das sind maßgeblich unsere Kolleginnen und Kollegen aus der Pflege und Betreuung, aber auch aus der Küche und vom Service, aus der Hauswirtschaft oder der Verwaltung. Wer hier welche Aufgaben übernimmt, schauen wir uns auf Seite 5 unter dem Titel „Blick hinter die Kulissen: Die Senioren-Residenz als Betrieb“ genauer an.

Fest mit zum Team gehören auch unsere Auszubildenden, denn selbstverständlich bildet BELLINI seinen Nachwuchs selbst aus und sichert sich damit qualifizierte Arbeitskräfte für die Zukunft. Aktuell legen die ersten Azubis der generalistischen Pflegeausbildung, die 2020 eingeführt wurde, ihre Examen ab und zu unserer großen Freude bleiben uns die allermeisten als Fachkräfte erhalten. Zugleich starten in diesem Jahr 52 junge Frauen und Männer eine Ausbildung bei der BELLINI Gruppe, um einen Beruf mit besten Zukunftsaussichten zu erlernen. Sie alle heißen wir herzlich willkommen!

Ihr Andreas Bochem
(Geschäftsführer)

UNSERE ANSPRECHPERSONEN ZUM THEMA AUSBILDUNG

Ab sofort sind unsere Praxisanleiterinnen und Praxisanleiter – die für die Ausbildung in unseren Residenzen zuständig sind – mit Kurzvita und Foto auf unserer Website zu finden:

www.bellini-seniorenresidenzen.de/kontakt/praxisanleiter.html

GEWINNSPIEL

Auch in diesem Heft bringen die kleinen Käfer Glück und Gewinne. **Wie viele Käfer zählen Sie?** Senden Sie uns eine Postkarte mit der Lösung an:

BELLINI Senioren-Residenzen GmbH
Am Alten Posthof 3
50667 Köln

oder geben Sie Ihre Postkarte an unserer Rezeption ab. Einsendeschluss ist der 30. Juni 2023. Wir wünschen Ihnen viel Glück.

Meeressäugetier		Freude am Shoppen	kleines Klappfenster		Mutter		Behälter mit Deckel	Sende-, Empfangsanlage
Bundesstaat der USA						8		
Holzgewächs		1			von drinnen nach draußen (ugs.)		Nachkomme	
Hauptstadt von Rumänien								
				Lastenheber		Fleiß, Beflissenheit		
Treib-, Gärungsmittel	Orgelteil		wagemutig, beherzt					
				7				
feiner Instinkt			Schulter		Fischatmungsorgan		Metallstift	
								Werksspeiseraum
die Kraftstoffreserve auffüllen		Dotter		Nachbarstaat des Iran				
Streit; Privatkrieg						zart, sanft		
	3							
beieinander	veraltet: Hausangestellter			Dringlichkeitsvermerk				9
					Klosterfrau		besitzanzeigendes Fürwort	
erhöhen, auszeichnen			Auszeichnung			5		
		6				männlicher Hühnervogel		
Training, praktische Erfahrung		Südasiatin	chem. Zeichen für Germanium		Organ des Harnsystems			unzuverlässig
besonderes Merkmal								
				in hohem Maße			Gliederfüßer, Krustentier	
Stimmzettelbehälter	Fragewort: Zu welchem Zweck?		Bodenvertiefung					
						Tierhöhle		
Sportruderboot			Stellgriff					
verschönerndes Beiwerk					Dauerbezug (Kurzwort)		2	
Weltorganisation (Abk.)		4		schwarzer Kohlenstoff				
1	2	3	4	5	6	7	8	9

STIMMEN AUS UNSEREN SENIOREN-RESIDENZEN

Seit dem ersten Tag gefällt mir das moderne Ambiente. Ich erlebe jeden Tag abwechslungsreiche Arbeiten und immer wieder neue Herausforderungen. Es herrscht eine positive Grundstimmung, die auch unsere Bewohnerinnen und Bewohner spüren. Für mich persönlich ist der kollegiale, verständnisvolle Umgang sehr wichtig. Wir arbeiten hier miteinander und nicht gegeneinander!

Matthias Griebler

Heilpädagoge in der BELLINI Senioren-Residenz Geldern

Ich bin stolz darauf, dass ich hier eine so gute Ausbildung absolvieren durfte und jetzt als Fachkraft zum Erfolg des Hauses beitragen kann. Das Team ist besonders liebevoll, wir haben viel Spaß miteinander und wir bekommen immer die Möglichkeit, die Bewohnerinnen und Bewohner individuell und nach ihren ganz persönlichen Bedürfnissen zu versorgen.

Sebastian Hulten

Pflegefachkraft in der BELLINI Senioren-Residenz Neuwied

Blick hinter die Kulissen

Die Senioren-Residenz als Betrieb

Menschen ein schönes und sicheres Zuhause zu bieten, die auf Unterstützung und Pflege angewiesen sind, – das ist das Zentrum aller Bemühungen in den Senioren-Residenzen von BELLINI. Wussten Sie, dass in jedem unserer Häuser dafür etwa 100 Mitarbeitende tätig sind? Und zwar in den verschiedensten Berufsfeldern und Arbeitsbereichen.

Die ersten Personen, die Besucherinnen und Besucher unserer Senioren-Residenzen antreffen, sind unsere Mitarbeitenden am **Empfang**. Sie gehören zur Abteilung Verwaltung und sind nicht nur für den Einlass da, sondern auch für das Telefon, die Post und natürlich sämtliche Fragen. Sie sind in vielen Fällen „das Gesicht des Hauses“ und echte Multitalente.

Neben der Rezeption gehört auch das **Rechnungswesen** zur Verwaltung, denn auch betriebswirtschaftlich muss natürlich alles stimmen. Hier werden Rechnungen geschrieben, Dienstleistungen mit den Kostenträgern abgerechnet und auch alles Administrative organisiert. Ein vielseitiges Aufgabengebiet – fast so abwechslungsreich wie das der **Haustechnik**. Die ist zuständig für die Pflege und Instandhaltung der Gebäude und umliegenden Grünanlagen. Ob technische Anlagen warten, Wände streichen, Schränke aufbauen oder den Rasen mähen: Hier gibt es immer viel zu tun. **Reinigungskräfte** sorgen für Sauberkeit und Ordnung, und zwar auf den Privatzimmern sowie in den Gemeinschaftsräumen.

Das Berufsfeld, das einem zuerst in den Sinn kommt, wenn man an eine Pflegeeinrichtung denkt, sind die **Pflegekräfte** – wobei zwischen Pflegehilfskräften und Pflegefachkräften unterschieden wird. Sie übernehmen die Pflege, geben Medikamente aus, sprechen sich mit Ärzten oder Therapeuten ab und sind Ansprechpartner für Angehörige. Viele Pflegekräfte bilden sich stetig weiter – etwa in der Palliativarbeit, Wundversorgung, Praxisanleitung oder Gerontopsychiatrie. **Praxisanleiter** sind für die Ausbildung zuständig, denn natürlich bildet BELLINI seinen Nachwuchs selbst aus – meist zur Pflegefachkraft, aber man kann hier auch **Koch/Köchin, Verwaltungsangestellte/-r oder Kauffrau/Kaufmann zum Gesundheitswesen** lernen. Eng mit der Pflege zusammen arbeitet der **Betreuungsdienst,** der für Freizeitaktivitäten, Kulturveranstaltungen oder Ausflüge zuständig ist.

Nicht zu vergessen ist der allerwichtigste Ort des Hauses: die Küche. Denn klar: Ein leckeres, abwechslungsreiches und gesundes Essen gehört zu Lebensqualität und Wohlbefinden unbedingt dazu. Hier ziehen **Küchenleitung, Köche und Servicemitarbeitende** an einem Strang, um gute Mahlzeiten auf den Tisch zu bringen – 365 Tage im Jahr, vom Frühstück bis zum Abendessen.

Für dieses große Team unterschiedlichster Talente sowie für die reibungslosen Abläufe und Qualität des Betriebes ist die **Einrichtungsleitung** zuständig, die eng von der **Pflegedienstleitung** unterstützt wird. Das Leitungsduo entwickelt das Haus stetig weiter, optimiert Prozesse und ist oft unglaublich gut vernetzt mit Nachbarschaft, Vereinen, Politik und Wirtschaft. Schließlich ist BELLINI fester Bestandteil des jeweiligen Standortes.

Platz an der Sonne: Fünf Tipps für Ihren Balkon

Ob nach Norden oder Süden, kleiner Freisitz oder große Terrasse, schlicht oder üppig gestaltet: Im Sommer wird der Balkon zum Freiluft-Lieblingsort. Wir zeigen Ihnen, wie Sie Ihr Außenrefugium mit wenigen Tricks noch gemütlicher, individueller und – wenn Sie mögen – nachhaltiger gestalten können.

Gut für Klima und Umwelt
Alle sprechen über den Klimawandel – in diesem Jahr auch beim Thema Balkon. Wer diesen nachhaltig gestalten will, achtet auf heimische, dürreverträgliche Pflanzen sowie torffreie Erde und natürliche Dünger. Auch toll: Nisthilfen sowie Futter- und Wasserstellen für Vögel und insektenfreundliche Pflanzen. Als Lieblinge für Bienen, Falter und Schmetterlinge gelten „ungefüllte" Blüten wie Lavendel, Vanilleblume oder Nachtkerze.

Im Farbrausch
Die Farbe des Jahres 2023 heißt „Viva Magenta" und ist eine zauberhafte Mischung aus Lila, Blau und Rot. Sie steht für Mut, Optimismus und Freude – und passt damit perfekt auf Ihren Balkon. Egal, ob durch Kissenhüllen und Pflanzgefäße oder strahlende Blüh- oder Blattschmuckpflanzen wie die Mazedonische Witwenblume, den Scheinsonnenhut oder magentafarbenen Sommerflieder. Zu Magenta passen ähnliche Farbtöne wie Hellrosa, Violett oder Bordeaux oder Kontrastfarben wie Gelb und Orange.

Entspannung im Mini-Garten
Anders als früher darf der Balkon heute gerne etwas wilder und natürlicher anmuten. Gelassenheit und Genuss sind angesagt! Beliebt sind wildwuchernde Kräuter, die auch noch herrlich duften und gerne auf dem Teller landen dürfen, Balkongemüse wie Mini-Tomaten oder Snack-Gurken sowie Naschobst. Dafür gibt es extrakleine Hochbeete, die rasch bepflanzt und leicht zu pflegen sind.

Lichtakzente setzen
Stilvolle Beleuchtungselemente wie Lichterketten, Laternen oder Kerzen zaubern ein besonders stimmungsvolles Ambiente, das man auch von den Innenräumen aus genießen kann. Besonders unkompliziert und umweltfreundlich sind solarbetriebene Leuchten zum Aufstellen, Aufhängen oder Einstecken in Pflanztöpfe. Achten Sie auf warmes, blendfreies Licht.

Sicht- und Bodenschutz
Hohe Kübelpflanzen wie Bambus und Chinaschilf verwandeln Ihren offenen Balkon in einen blickgeschützten Rückzugsort und sind zudem schön anzusehen, sogar im Winter. Auch Paravents, Spaliere, Rankgitter oder Weidenmatten entlang des Balkongitters sorgen für Sichtschutz. Gemütlichkeit von unten erzeugen Outdoor-Teppiche aus wetterfestem Kunststoff oder Naturmaterialien wie Sisal – Balkonteppiche sind auch ein absoluter Balkontrend 2023.

IN UNSEREN SENIOREN-RESIDENZEN IST IMMER VIEL LOS

Unsere Häuser sind für die uns anvertrauten Menschen ein echtes Zuhause. Der Zusammenhalt der Hausgemeinschaft ist eng. Dazu tragen neben dem alltäglichen Zusammensein auch gemeinsame Erlebnisse bei. Ob Kunst und Kultur, Feiern und Feste oder gemeinsame Ausflüge – unsere Betreuungsdienste haben immer viele gute Ideen, um den Alltag abwechslungsreich zu gestalten. Auf den folgenden Seiten haben wir die schönsten Aktionen aus den letzten Monaten für Sie zusammengestellt.

Neuer Bewohnerbeirat startete Amtszeit

Mitbestimmung zum Wohle aller Bewohnerinnen und Bewohner: Seit Dezember 2022 ist der neu gewählte Bewohnerbeirat aktiv und setzt sich für die unterschiedlichen Belange der Menschen in der Einrichtung ein.

Nachdem der neue Bewohnerbeirat feststand, folgte die erste Sitzung mit einem Dankeschön an den scheidenden Beirat. Die vorherigen Räte wirkten aktiv bei wichtigen Aufgaben mit. Dazu zählte die Verleihung des Qualitätssiegels „Grüner Haken“ für die Einrichtung, das sensible Thema Sterbekultur und die Residenzkosten. Auch den Umgang mit der Coronapandemie und Maßnahmen im Umfeld der stationären Einrichtung prägten sie. Für diesen Einsatz erhielten sie ein Geschenk für die gute Arbeit und ihr Engagement für die Gemeinschaft. Zur ersten Sitzung gehörte auch die Einführung der neuen Mitglieder: Einrichtungsleiterin Sandra Trispel begrüßte den Rat, bestehend aus Frau Decker (WB1), Frau von Hagen (WB2), Frau Laurenzen (WB1), Frau Briem (WB1) und Frau Schmitz (WB1) und wünschte: „Eine glückliche Hand bei der konstruktiven Mitarbeit!“

Einer ihrer ersten Amtshandlungen war der Besuch bei der Wäscherei Elis. Es war eine sehr beeindruckende und anschauliche Besichtigung – der Besuch hat sich gelohnt und viele Fragen wurden beantwortet. In der nächsten Bewohnerversammlung möchte der Beirat diese Informationen gerne an die Mitbewohnerinnen und Mitbewohner weitergeben.

UNSER KARNEVALSFEST

Natürlich wurde auch Karneval bei uns in der Seniorenresidenz angemessen gefeiert. Nicht nur der Rosenmontagszug brachte große Freude, auch an den restlichen Karnevalstagen hat das Mitarbeiterteam ein buntes und lustiges Programm angeboten – und die Seniorinnen und Senioren haben es gerne angenommen und die närrischen Tage ausgelassen gefeiert.

Frühlingserwachen

Zu einem gelungenen Start in den Frühling gehörten vielerlei Angebote des Betreuungsdienstes: Kreative Seniorinnen und Senioren schufen mit ihren Händen geschickt Frühlingsdekorationen. Dazu kreierten sie an Basteltischen zusammen mit dem Betreuungsdienst bunte Gestecke aus Steckmoos, Trockenblumen und vielen kleinen Dekorationselementen. Auch Vasen bestückten sie mit handgemachten Frühlingsgrüßen, um sie dann im Restaurant und auf den Wohnbereichen der Senioren-Residenz Krefeld zu verteilen.

Außerdem erfüllten schöne Klänge von Streichern und Klarinetten den Raum kurz vor Frühlingsbeginn: Im Restaurant der Senioren-Residenz lauschten die Bewohnerinnen und Bewohner am 16. März 2023 den Ensembles aus der Musikschule Krefeld. Zwei Geigenspielerinnen, vier Klarinettenspielerinnen und -spieler sowie eine Cellistin und ein Cellist waren dabei, die für einen klassischen Hochgenuss mit Stücken der vergangenen 300 Jahre sorgten.

Auch der Klang von Evergreens schwebte durch die Luft: Zusammen mit Musikerin Heidi Hedtmann feierten die Bewohnerinnen und Bewohner der Seniorenresidenz und die Mieterinnen und Mieter des BELLINI Quartiers am Nachmittag des 28. März 2023 ein stimmungsvolles Frühlingsfest.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH UND VIEL ERFOLG

Frau **Oxana Gildermann** ist unsere erste Mitarbeiterin, die die 1-jährige Ausbildung zur Pflegefachassistenz bestanden hat. Notendurchschnitt 1,6. Nun beginnt sie zum 01. Oktober 2023 verkürzt auf 2,5 Jahre die Ausbildung zur Pflegefachfrau. Wir wünschen einen guten Start als Pflegefachassistentin!

Frau **Zerina Zukic** kam letztes Jahr im Oktober aus Bosnien zu uns. In Bosnien war sie Krankenschwester und musste hier drei Monate die Anerkennung durchlaufen, um in Deutschland als Pflegefachkraft arbeiten zu dürfen. Viele Höhen und Tiefen musste sie durchmachen, nun hat sie die schriftliche, mündliche und praktische Prüfung bestanden. Herzlichen Glückwunsch!

Frau **Golabek Malgorzata** ist seit dem 12. September 2016 bei uns als Pflegekraft eingestellt, nun beginnt sie zum 01. April 2023 die Ausbildung zur Pflegefachfrau. Die BELLINI wünscht ihr einen guten Ausbildungsstart, Frau Jeukens links im Bild überreichte ihr eine Schultüte mit Nervennahrung.

Bereits seit erstaunlichen zehn Jahren engagiert sich **Jürgen Bürgers** ehrenamtlich in der Krefelder Residenz. Sein Singkreis alle 14 Tage am Dienstagvormittag mit Schlagern, Evergreens und Volksliedern wurde ein fester Bestandteil im Wochenplan mit Angeboten für die Seniorinnen und Senioren. Wir danken herzlich für seine wertvolle Tätigkeit!

Ein ganzes Jahrhundert erlebt hat Frau **Hildegard Klei**: Die Bewohnerin der Senioren-Residenz feierte ihren 100. Geburtstag am 2. Februar 2023 mit Geschenken und Glückwünschen – dazu veranstaltete die Einrichtung eine Geburtstags-Kaffeerunde.

Das Osterfest

Auf vielfältige Weise brachten sich die Damen und Herren der BELLINI Senioren-Residenz in der Karwoche bei den Vorbereitungen zu Ostern ein, um den Osterhasen zu unterstützen.

Am Montag wurden auf allen drei Wohnbereichen fleißig Eier für die Nester gefärbt. Viele helfende Hände brachten sich am Dienstag ein, weil es galt, die traditionellen Osterschäfchen zu backen. Das Probieren der Mürbeteigplätzchen – Häschen und Schafe – durfte natürlich nicht fehlen. Pfarrer Gerndt von der katholischen Kirchengemeinde St. Anna stimmte am Mittwoch die Gemeinschaft mit einer Besinnung auf das hohe kirchliche Fest ein.

Am Ostersonntag ließen es sich die Bewohner/-innen bei einem ausgiebigem Frühstück die Leckereien schmecken. Zu Osterbrot und Karottenkuchen gab es auch viel Wissenswertes zu hören. Ulrike Lux-Pauli hatte Straußen-, Gänse- und Wachteleier als Anschauungsmaterial mitgebracht und es galt die Frage zu beantworten: „Was hat das Ei mit Ostern zu tun?“ Auch gab es Wissenswertes zu Bräuchen zu erfahren sowie Lieder und Gedichte.

Den schönen Vormittag rundete Herr Wassen mit seinem Akkordeon ab, der mit frühlingshaften Melodien auf die Jahreszeit (dem Erwachen der Natur) einstimmte.

Ostermontag erhielten die Bewohner/-innen ein buntes Osternest mit einer Aufmerksamkeit des Hauses. Eine schöne und gelungene Osterzeit!

Bewegen ist Leben

In der Woche vom 27. – 31. März 2023 gestalteten die Mitarbeiter des Sozialen Dienstes eine besondere Woche. Die Bewohner hatten dabei unterschiedliche Aufgaben.

Zunächst wurde der Aktivitätenraum auf dem Wohnbereich 2 sportlich gestaltet. Es wurden verschiedene Trikots, Stutzen, Sporthosen an den Wänden befestigt. Die Bewohner(innen) hatten die Aufgabe, unterschiedliche Stationen zu meistern. So konnten sie an einer Station Bälle sitzend in einen ausgehangenen Regenschirm werfen. Bei einer anderen Station wurden verschiedene Gegenstände an einen Tisch befestigt, der schief stand. Die Mitarbeiterin rollte nun ein Ball über den Tisch. Die Bewohner hatten die Aufgabe, mit einem Eimer diesen Ball aufzufangen. Bei einer anderen Übung saßen sich zwei Bewohner gegenüber. In der Mitte waren zwei Tische, diese waren aus einandergeschoben. Dazwischen war eine Pappe befestigt, die in der Mitte ein Loch hatte. Die Bewohner hatten die Aufgabe, einen Ball durch Rollen in das Loch zu befördern.

Bei einer anderen Übung wurde der Bewohner/die Bewohnerin an einen Tisch gesetzt. Auf dem Tisch standen fünf Becher. Auf den Bechern lag jeweils ein Tischtennisball. Die Bewohner hatten hierbei die Aufgabe durch eine Tröte die Tischtennisbälle zum Fallen zu bringen. Diese Übung diente zudem der Pneumonieprophylaxe.

Bei einer weiteren Übung saß der Bewohner auf einem Stuhl. Links von ihm war eine gelbe Schwimmnudel, rechts eine rote. Dann wurden durch einen Mitarbeiter gelbe sowie rote Bälle zugerollt. Der Bewohner hatte hierbei die Aufgabe, mit seinem Fuß die Bälle in die jeweilige Farbrichtung zu befördern. Bei einer weiteren Übung saßen die Bewohner mit Abstand vor einer Leiter. Auf der Leiter waren verschiedene Bälle. Die Bewohner hatten die Aufgabe, mit einer Schwimmnudel die auf unterschiedlichen Höhen befindlichen Bälle herunterzustoßen. All diese Übungen sollten Bewegung, Feinmotorik und Konzentration fördern und vor allen Dingen Spaß machen.

Matthias Griebler, Leiter des Sozialen Dienstes, äußerte, dass es eine rundum gelungene Woche war, die die Bewohner gut angenommen haben. Die Bewohner äußerten nach der Woche, es habe Ihnen richtig Spaß bereitet. Während der Übungen konnten die Bewohner verschiedene gesunde Shakes trinken, die die Mitarbeiter des Sozialen Dienstes selbst herstellten. Als kleinen Snack sowie kleine Stärkung gab es Cracker mit einem Dip.

SICHERHEITSSCHULUNG

So wohlbehütet die Seniorinnen und Senioren in der BELLINI Senioren-Residenz Geldern auch leben – es ist doch wichtig, sich auch regelmäßig mit dem Thema Sicherheit auseinanderzusetzen. Daher bietet das Haus seinen Bewohnerinnen und Bewohnern aktuell eine dreiteilige Sicherheitsschulung an. Am ersten Schulungstag durften alle Interessierten an einer Brandschutzübung der Feuerwehr teilnehmen und dabei viel zum richtigen Verhalten im Falle eines Feuers lernen. Bei der zweiten Schulung hat Marc Theißen, der Sicherheitsbeauftragte der BELLINI Geldern, mit den Teilnehmenden über mögliche Notfallsituationen im Haus gesprochen und darüber, wie man sich in einem solchen Fall am besten verhält – zum Beispiel, wenn der Aufzug stecken bleibt. Es ging auch darum, das Wissen rund um den Brandschutz aufzufrischen und zu vertiefen. Für den dritten Fortbildungsteil, der im Februar stattfinden wird, hat Einrichtungsleiterin

Anja Figge die Kriminalpolizei eingeladen. Diese wird die Seniorinnen und Senioren zum Thema Betrug und dem sogenannten Enkeltrick schulen. Anja Figge erzählt: „Die Bewohner machen bei den Schulungen ganz begeistert mit und haben viel Spaß dabei, Neues zu lernen. ‚Jetzt fühle ich mich sicherer' ist ein Feedback, das wir nun schon öfter gehört haben."

FASTENZEIT-GOTTESDIENST

Traditioneller Beginn der Fastenzeit: BELLINI Geldern hielt am Aschermittwoch 2023 einen Gottesdienst ab und besinnt sich auf die anstehenden 40 Tage bis Ostern. In der Senioren-Residenz wird der Glaube gelebt und wie bei den regelmäßigen Gottesdiensten kamen zu Aschermittwoch Seniorinnen und Senioren zusammen. Sie leiteten so die Fastenzeit ein. Gemeinsam mit Frater Karl vom katholischen Deutschordenstift in Kevelaer zelebrierten sie die Messe – zufrieden und begeistert. Nach dem Rummel zu Karneval war das ein guter Ausgleich für die Bewohnerinnen und Bewohner und sie konnten aus dem Gottesdienst viel mitnehmen, wie Einrichtungsleiterin Anja Figge berichtet: „Im Anschluss fanden recht lebhafte Diskussionen über den Sinn der Fastenzeit statt und alle überlegten gemeinsam, auf was man vielleicht verzichten könnte."

Karneval

Unvergesslich bunte Karnevalszeit 2023: In der Senioren-Residenz Geldern feierten die Bewohnerschaft und die Mitarbeitenden zusammen Weiberfastnacht am 16. Februar 2023 und nur einen Tag später direkt die nächste Karnevalsfeier.

Das bunte Treiben begann mit dem Donnerstag – traditionell mit Weiberfastnacht: Die Mitarbeiter des Sozialen Dienstes, der Pflege und die Pflegedienstleitung schlossen sich zusammen und starteten einen Altweiberzug durch die drei Wohnbereiche der Gelderner Residenz. Auf ihrem Weg verteilten sie Getränke, sangen und schunkelten gemeinsam mit den Bewohnerinnen und Bewohnern. Ein besonderes Highlight für die Damen des Hauses war dieser Fastnachtsbrauch, von dem der Soziale Dienst berichtet: „Sie hatten die Ehre, dem ‚Krawattenmann' Jürgen Büscher aus dem Betreuungsdienst die Krawatte zu zerschneiden."

Im Laufe des Vormittages wurde der Zug auch immer größer, denn einige Seniorinnen und Senioren schlossen sich ihm gut gelaunt an: Tanzend und singend beendete die bunte Truppe den Umzug schließlich im Foyer der Einrichtung. Danach drehten sie noch eine kleine Runde gemeinsam durch das Restaurant – bis es am Nachmittag mit einem Treffen auf einem Wohnbereich weiterging. Dort kochte die Karnevalsstimmung nochmal hoch und die Feiernden aßen Kuchen, sangen und schunkelten zu Karnevalsmusik.

Der folgende Freitag, 17. Februar 2023, stand unter dem Motto „Bunt, bunter, BELLINI" und wo sie auch hinsahen, erblickten alle die buntesten Kostüme der Bewohnerinnen, Bewohner und Mitarbeitenden – in denen sie ausgelassen ihre Karnevalsfeier zelebrierten. Zur Stärkung gab es kalte Getränke und bunte Platten mit süßen und herzhaften Leckereien, die nach dem Bericht der Leiterin des Sozialen Dienstes Kelly-Jane Vaughan „sehr gut angekommen sind".

Die buntesten Überraschungen erlebten die Narren und Närrinnen bei den Auftritten: Bei den Imitationen von Jupp Schmitz, Heidi Kabel, Trude Herr und den Brings kam bei ihnen gute Stimmung auf. Begeistert schauten sie bei den Tänzen der Funkenmariechen des Vereins zur Förderung des Veerter Karnevals, dem VVK, zu. Selbst aktiv waren die Seniorinnen und Senioren dann bei der Polonaise, beim Tanzen und sie lachten von ganzem Herzen bei den Büttenreden der Betreuungsdienstmitarbeitenden.

Im Anschluss an die bunteste aller Feiern lobte die Bewohnerschaft den gelungenen Nachmittag und sprach noch Tage später über die Festlichkeiten. All das war durch viele helfende Hände möglich, wie der Soziale Dienst dankend zusammenfasst: „Besonderer Dank gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die Hand in Hand an der Vorbereitung beteiligt waren. Wir bedanken uns auch für die Leihgabe der Instrumente. Außerdem möchten wir uns bei den ehrenamtlichen Helfern bedanken. Besonders bei Cordula Akkoyunlu, die uns mit ihrer fantastischen Moderation durch den Mittag geführt hat."

So ein Tag, so wunderschön wie heute …

Hellblonde Haare, dunkle Sonnenbrille, rotes Jackett: Unverkennbar sind das die Markenzeichen des großen Volksmusikers Heino. Aber nicht nur das Äußere, auch die Stimme ist dem Star zum Verwechseln ähnlich. Das jedenfalls durften die Bewohnerinnen und Bewohner der Senioren-Residenz Geldern im März erleben, als Heino-Double Willem Heitmann aus Dötlingen spontan zum wiederholten Besuch kam.

Der „falsche Heino" gab ein sehr emotionales Konzert, das bei den Seniorinnen und Senioren viele Erinnerungen an früher wachrief – vor allem bei den allseits bekannten Stücken wie „Schwarzbraun ist die Haselnuss", „So ein Tag, so wunderschön wie heute" oder „Blau blüht der Enzian". Es war ein gelungener Querschnitt bekannter und beliebter Melodien aus dem großen Heino-Repertoire.

Mit viel Witz und Charme gelang es dem Musiker im Handumdrehen, im BELLINI-Restaurant beste Stimmung zu verbreiten und die Gäste zum Schunkeln, Tanzen und Singen zu animieren. Viele kannten die Lieder auswendig und sangen kräftig mit. Wie sich das für einen echten Star gehört, verteilte Willem Heitmann nach seinem Auftritt Autogramme an seine Fans. Es war wieder einmal ein rundum gelungener und toller Auftritt.

Karneval

Nicht nur in Köln, Mainz oder in Düsseldorf ging es in der Karnevalszeit hoch her, sondern – natürlich – auch in der BELLINI Senioren-Residenz in Dorsten. Mit jeckischer Karnevalsmusik, bunten Luftballons und tollen Kostümen hat das Mitarbeiterteam den Bewohnerinnen und Bewohnern ein Lächeln ins Gesicht gezaubert. Und wie es sich als wichtiger Bestandteil der Stadt Dorsten gehört, war auch der Karnevalsverein mit seinem Prinzenpaar und Gefolge zu Gast. Durch das Programm im fröhlich dekorierten BELLINI-Restaurant führte DJ Jürgen Lokis.

Wie an diesem besonderen Tag üblich, wurden auch jede Menge Schlipse abgeschnitten – zum Beispiel vom stellvertretenden Küchenleiter Sven Guhl – und alle Gäste haben viel getanzt. „Das Schöne an unserer Bewohnerschaft ist, dass sie unglaublich gerne tanzt“, sagt Einrichtungsleiterin Anke Bartels-Sprenger. „Da macht jedes Fest und vor allem Karneval richtig Spaß. Wenn sich dann noch alle Kolleginnen und Kollegen so herrlich engagieren wie an diesen närrischen Tagen, ist beste Stimmung garantiert. Danke an alle, die dazu beigetragen haben!“

Tanzen beim argentinischen Nachmittag

Ein Nachmittag mit Tanzeinlagen: Die Bewohnerinnen und Bewohner der Senioren-Residenz Dorsten begrüßten Tanzprofis als ihre Gäste und schwangen selbst das Tanzbein beim Argentinischen Nachmittag am 9. März 2023.

Argentinien – ein großes Land im südlichen Südamerika – ist bekannt für den Tango. Das ist nicht nur eine Musikform, sondern ein Phänomen, welches in der gesamten Kultur des Landes wiederzufinden ist: Von Dichtungen, Gesang bis hin zum weltweit bekannten Tanz prägt der Tango die Identität der Menschen in Argentinien.

In Dorsten lernten die Bewohnerinnen und Bewohner die Kultur mit vollem Körpereinsatz kennen: Gemeinsam mit ihren Gästen, dem Ehepaar Falk, verbrachten sie tanzend, zuschauend und begeistert einen aufregenden Nachmittag. Chic angezogen, fanden sich Tanzpaare zusammen und wirbelten über die Tanzfläche – eine wunderbare Abwechslung. Das sieht auch Einrichtungsleiterin Anke Bartels-Sprenger so und bezeichnet den kulturellen Ausblick nach Argentinien als „großen Erfolg“.

STADTAUSFLUG

Regelmäßig fahren wir mit Bewohnern in die Stadt zum Markt oder einfach zum Bummeln. Bei Kaffee und Kuchen genießen die Bewohner die Zeit in der Stadt.

ATTRAKTIONEN RUND UM DIE RESIDENZ

Unsere Bewohner nehmen gerne an den vielen Attraktionen, wie hier das Bestaunen von Young- und Oldtimern, die rund um unser Haus stattfinden, mit viel Freude teil.

Gesundheitstag mit Entspannungs-Oase

Gesundheitstag mit Entspannungsfaktor: Bei BELLINI Dorsten konnten am 25. April 2023 alle Mitarbeitergruppen das Angebot ihrer Gäste – einem Team der AOK NordWest – annehmen und ihre Gesundheit checken.

Die Gesundheit von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern am Arbeitsplatz rückt immer mehr in den Fokus und BELLINI kümmert sich aktiv im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements darum: Dazu zählen Gesundheitstage wie in der Senioren-Residenz Dorsten. Gemeinsam mit Krankenkassen und deren Expertinnen und Experten werden solche Tage geplant und umgesetzt.

In Dorsten kamen dafür in diesem Jahr Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von der AOK NordWest mit einem Angebot, bei welchem sie zu verschiedenen Themenfeldern Fragen beantworteten, Tests durchführten und Stationen aufbauten: Zur Frage „Wie stressresistent sind Sie?“ stand ein Stresspilot bereit, während die Frage „Wie belastbar ist Ihr Herz?“ mit einem Cardioscan beantwortet wurde. Die Antwort auf die Frage „Arbeitet Ihre Venenpumpe ausreichend?“ lieferte der Venenscan.

Mit neuem Wissen schlossen die Teilnehmenden den Gesundheitstag bei einer besonders angenehmen Station ab, einer Entspannungs-Oase. Hier konnten sie 20 Minuten ausspannen und bewusst Ruhe genießen. Das war ein rundum gelungener und informativer Tag zur Förderung der eigenen Gesundheit.

Närrische Tage bei BELLINI Neuwied

Was für ein Fest! Am Donnerstag vor Fasching, dem 16. Februar 2023, hat die BELLINI Senioren-Residenz Neuwied eine Karnevalsparty gefeiert, wie sie im Buche steht: Mit tollen Kostümen, Musik von dem beliebten Alleinunterhalter Friedl Fox, Büttenreden und dem Besuch befreundeter Karnevalsvereine.

Wie jedes Jahr hatte die BELLINI-Gemeinschaft ein eigenes Prinzenpaar. Prinzessin Ilse Mees und Prinz Erich Thillmann wurden bei ihrem Einmarsch in das kunterbunt geschmückte Restaurant von ihrem Gefolge, den Mitarbeitenden des Betreuungsdienstes, gebührend begleitet. Die beiden haben schon immer gerne am Karneval teilgenommen und sie hatten einen Riesenspaß, als Prinzenpaar die Residenz zu repräsentieren. Heike Jakobs, die Wohnbereichsleiterin von WB 3, bekam viel Applaus für ihre Büttenrede zum Thema „Ich bin alt, aber ich habe Zeit“ und alle schunkelten und tanzten zur Gute-Laune-Musik von Friedl Fox. Höhepunkt der Feier war der Besuch des

Neuwieder Prinzenpaars Prinzessin Claudia I. und Prinz Udo I. mit ihrem Gefolge. Sie überreichten dem BELLINI-Prinzenpaar den Karnevalsorden mit einem dreifachen „Neuwied alaaf ... BELLINI alaaf ... Neuwied alaaf ...“. Und auch die Kindertanzgruppe Piccolos der Ehrengarde Neuwied und die Funkenmariechen der Stadt Neuwied sorgten für Staunen und beste Stimmung.

Am Montag dann besuchten die Bewohnerinnen und Bewohner der Residenz in Begleitung des Betreuungsdienstes zusammen den Rosenmontagsumzug in Neuwied und erfreuten sich an dem närrischen Treiben, den Wagen, Tanzgruppen und der Musik. Sie hatten eine Menge Spaß und verschenkten ihre Kamellen-Ausbeute an das Personal der Residenz. Für die Seniorinnen und Senioren, die nicht am Zug in der Stadt teilnehmen konnten, organisierten die Mitarbeitenden in der Einrichtung einen kleinen Umzug. Schöner kann Karneval nicht sein!

Endlich wieder „Lach-Visite“

Lachen ist gesund: Das wissen nicht nur die Clowndoktorinnen, sondern auch ihre „Patienten“, die Bewohnerinnen und Bewohner von BELLINI Neuwied, und sie freuten sich über den erneuten Besuch von zwei Clowns, die zur „Lach-Visite“ vorbeikamen.

Die Clowndoktorinnen sind ehrenamtliche Mitarbeiterinnen der Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe in Trägerschaft des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Rheinland-Pfalz/Saarland. Ihre Aufgabe ist, in Krankenhäusern und Pflegeinrichtungen den Alltag zu bereichern und Freude zu schenken. Zwei von ihnen – Nadine Steindor als Frau Dr. Theodora Fischstäbchen und Christina Gauer als Frau Dr. Gänseblümchen – kamen im Februar 2023 für viele Lacher vorbei.

Für die Seniorinnen und Senioren der Neuwieder Residenz war es nicht das erste Mal, dass sie humorvollen Besuch bekamen, denn die Clowns in Kitteln und ihre süße Handpuppe kümmern sich regelmäßig um ihre „Patienten“. Einrichtungsleiterin Nicole Bergerforth berichtet dazu von den aktuellen Begegnungen: „Die Doktorinnen sorgten wieder für strahlende Gesichter und zauberten den Bewohnerinnen und Bewohnern ein großes Lächeln ins Gesicht.“ – Kommt bald wieder zur nächsten „Lach-Visite“.

UNSER HOCHBEET

Um den Frühling einzuläuten, wurde unser Hochbeet mit den Bewohner/-innen neu bepflanzt. Neben normalen Blumen wurden auch Pflanzen gesetzt, die unsere Bewohner*innen auch probieren können. Zum Beispiel Schnittlauch, Petersilie, Zitronengras und Waldmeister.

#jobin3minuten

Jetzt schneller zum Job – mit deiner
3-Minuten-Bewerbung!

bellini-karriere.de

BELLINI SENIOREN-RESIDENZ DORSTEN GMBH
Halterner Straße 69
46284 Dorsten
Telefon 02362/79065-0
info@bellini-dorsten.de

BELLINI SENIOREN-RESIDENZ KREFELD GMBH
Am Schirkeshof 6
47804 Krefeld
Telefon 02151/7377-0
info@bellini-krefeld.de

BELLINI SENIOREN-RESIDENZ GELDERN GMBH
Am Nierspark 21
47608 Geldern
Telefon 02831/13498-0
info@bellini-geldern.de

BELLINI SENIOREN-RESIDENZ NEUWIED GMBH
Bahnhofstraße 4
56564 Neuwied
Telefon 02631/9527-0
info@bellini-neuwied.de

bellini-seniorenresidenzen.de